القطع:	Bauinschrift einer Synagoge in Mainz (Fragment)
المتاحف:	Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0
المجموعات :	SCHUM Städte und Judaica
رقم الارشفة:	UKH 2007/18(a)

وصف

Bruchstück einer Bauinschrift der Synagoge auf dem Gelände der heutigen Schusterstraße in Mainz. Der Stein, dessen Inschrift von einer größeren Instandsetzung der Synagoge spricht, wurde am 10. März 1907 bei Ausschachtung des Fundamentes zum Warenhaus Tietz (später Kaufhof, Schusterstraße Mainz) gefunden, an der Stelle, an der die 1281 zerstörte Synagoge stand. Der Stein ist später in zwei Teile zerbrochen und weiter beschädigt worden. Heute sind daher nicht mehr alle Wörter und Buchstaben, die anfangs lesbar waren, erkennbar. Hier wird daher die rekonstruierte Lesung geboten.

Siehe, dies ist dem Herrn David, Sohn des/ Avraham, des Gelehrten, er begann und vereinigte [Wohltäter?]/ und sammelte 8 [Mark] Silber für diesen Bau/ um in Ordnung zu bringen und auszubessern die Schäden an dem Dache / und die Pforte der Männer- und Frauen-/ Synagoge. Seine (freiwillige Spende) gewähre ihm die/ Erfüllung seiner Hoffnung und seine Gattin, Frau Bonas/]der Rabbiner Rabbi Yosef/ [Gott] geleite sie im Paradiese. Amen, Sela!

بيانات اساسية

مواد / تقنية:	Gelblicher Kalkstein
قياسات:	H: 44,0 cm; B: 29,5 cm; T: 9,0 cm

فعّاليات

مُنشأ	متى من اين	1271

وسوم

- Bauinschrift
- Judaica
- كنيس